

Liechtensteinisches Landesgesetzblatt

Jahrgang 2015

Nr. 69

ausgegeben am 27. Februar 2015

Verordnung

vom 24. Februar 2015

über die Abänderung der Verordnung zum Schutze der Grundwasserpumpwerke "Oberau" und "Spetzau" der Wasserversorgung Liechtensteiner Unterland

Aufgrund von Art. 24 und 67 des Gewässerschutzgesetzes (GSchG)
vom 15. Mai 2003, LGBL 2003 Nr. 159, verordnet die Regierung:

I.

Abänderung bisherigen Rechts

Die Verordnung vom 1. Juli 2014 zum Schutze der Grundwasserpumpwerke "Oberau" und "Spetzau" der Wasserversorgung Liechtensteiner Unterland, LGBL 2014 Nr. 188, wird wie folgt abgeändert:

Art. 30

Übergangsbestimmungen

1) Art. 20 Abs. 1 und Art. 21 Abs. 2 bis 4 gelten für die Zone S 2 "Spetzau" mit Errichtung des Grundwasserpumpwerks "Spetzau", spätestens jedoch ab dem Jahre 2025. In der gesamten Zone S 2 "Spetzau" sind auch während der Übergangszeit verboten:

- a) der Einsatz von Holzschutzmitteln;
- b) der Einsatz von Pflanzenschutzmitteln mit folgenden Wirkstoffen:

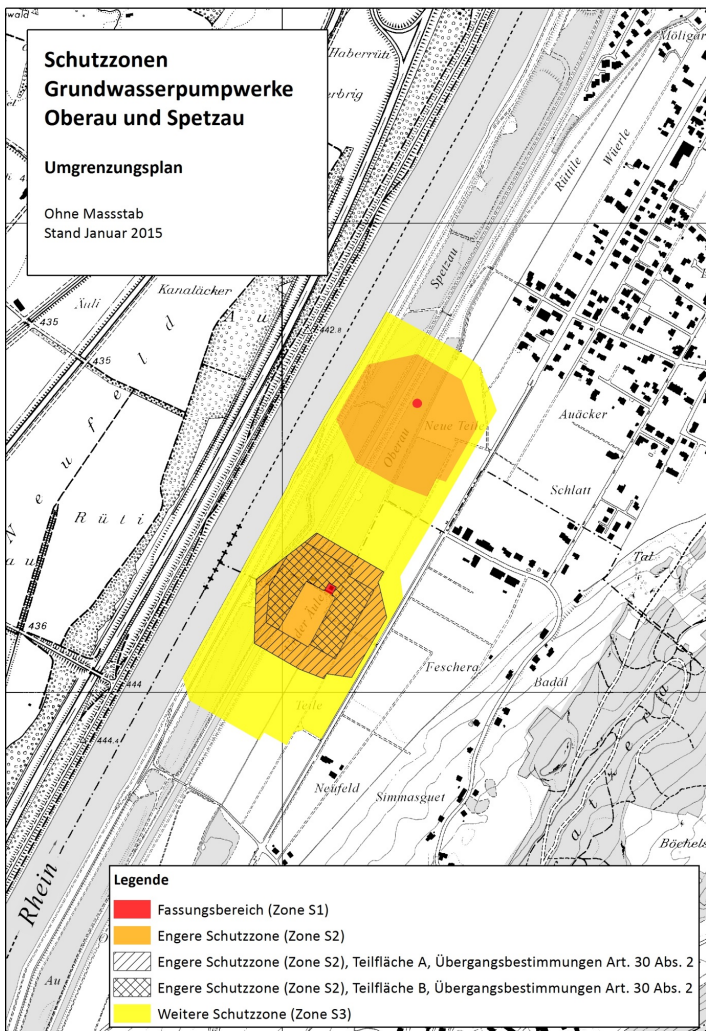
1. Aldicarb;
 2. Clethodim;
 3. Dazomet;
 4. Isoxaflutole;
 5. Triclopyr(ester);
 6. Bentazon;
 7. Chloridazon;
 8. Flonicamid;
 9. Fluopicolide;
 10. Flutolanil;
 11. Glufosinate;
 12. Isoproturon;
 13. Metazachlor;
 14. Penoxsulam;
 15. Pethoxamid;
 16. Picloram;
 17. Pinoxaden;
 18. Tritosulfuron.
- 2) Bei der Zone S 2 "Oberau" gelten ab dem Jahr 2025:
- a) Art. 20 Abs. 1 und Art. 21 Abs. 4 für die Teilfläche A. Abs. 1 Satz 2 findet sinngemäss Anwendung;
 - b) Art. 21 Abs. 4 für die Teilfläche B.

Anhang

Der bisherige Anhang wird durch nachfolgenden Anhang ersetzt:

Anhang

(Art. 2 Abs. 1)



II.

Inkrafttreten

Diese Verordnung tritt am Tag nach der Kundmachung in Kraft.

Fürstliche Regierung:

gez. *Adrian Hasler*

Fürstlicher Regierungschef